

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Umschlag zu Nr. 175.

Leipzig, Montag den 30. Juli 1934.

101. Jahrgang.

In unserer Sammlung

VOBACHS Hauswirtschaftshefte

sind soeben erschienen:



Nummer 5:

Gemüsespeisen

als Vor- und Hauptgericht, Beilagen und Salate • Mit 26 Abbildungen auf acht Sondertafeln. Geheftet 1.95 Mark

Das Heft hat sich die Aufgabe gestellt, die Behandlung und Zubereitung von Gemüsespeisen sorgfältigst zu schildern und alle Fehlerquellen aufzuweisen, die den veralteten und überholten Zubereitungsarten anhaften. Die Bezeichnung „Kochen“ ist bei der Zubereitung von Gemüsespeisen ausgeschaltet. Um eine endgültige Lösung von der veralteten Methode des Auslaugens dieses wertvollen Nahrungsmittels durch Wasser zum Zweck des Garens zu vollziehen, ist in diesem Heft überall die Formulierung „Garen im Dampf“ angewandt.



Nummer 6:

Süßspeisen

Geleespeisen, Cremes, Eisspeisen, Puddings • Mit 34 Abbildungen auf acht Sondertafeln • Geheftet 1.95 Mark

Dieses Heft bringt eine logisch durchdachte Übersicht der verschiedenen bekannten Süßspeisenarten und der zu ihrer Zubereitung erforderlichen Grundkenntnisse. Die Unterteilung ist nach küchentechnischen Grundsätzen vorgenommen und der Zubereitungsprozess folgerichtig erörtert. Die Fehlerquellen sind im „Grundsätzlichen“ für jede einzelne Gruppe so zusammengefaßt, daß die unerfahrene Hausfrau nichts falsch machen kann, die erfahrene dagegen aber sofort erkennt, wenn sie irgend etwas falsch gemacht haben sollte.



Nummer 7:

Gemüse aus eigenem Garten

Kulturanweisung, Aufbewahrung und Verwendung in der Küche Ein Buch für die Siedlerin u. gartenbautreibende Hausfrau • Mit 50 Abbildungen Geheftet 1.95 Mark

Dieses Heft will die Frau, die voll Freude und Zuversicht ihr Gartenland in Besitz nimmt und im Geiste großen Erntesegen sieht, so lange leiten, bis sie genügend Erfahrungen gesammelt und gelernt hat, selbständig zu wirtschaften, damit sie nicht durch Enttäuschung die anfängliche Lust verliert. Nicht nur die Anfängerin, sondern auch die schon erfahrene Gartenbesitzerin wird das Büchlein zum Nachschlagen in Zweifelsfällen oder zur Klärung von Mißerfolgen gern benutzen, vor allem auch, um sich Anregung und Abwechslung zur Verwertung ihrer Gartenerzeugnisse zu verschaffen.

Früher gelangten zur Ausgabe:

Nummer 1:

Gesund und billig

Zeitgemäße Ernährung in Theorie und Praxis • Geheftet 1.50 M.

Nummer 2:

Diät

Die Zubereitung von Krankenkost im Haushalt • Geheftet 1.75 Mark

Nummer 4:

Einmachen von Lebensmitteln im Haushalt

Mit 34 Abbildungen • Geheftet 1.95 Mark

Die zweite, durchgesehene Auflage erscheint in Kürze von

Nummer 3:

Backen von Kuchen, Torten, Törtchen und Kleingebäck Mit 32 Abbildungen • Geh. 1.95 M.

Z

Z

Verlag W. Vobach & Co. GmbH., Leipzig C 1



**Verlag des Deutschchristvolks,
Jena**

Soeben sind in unserem Verlag erschienen die

Schriften unterm Deutschchristenkreuz

Hest 1: **Der Gemeindewille der Deutschen Arbeiterkirche.** In 18 Richtsägen ist hier das Bekenntnis und der Hingabewille des Deutschchristvolks niedergelegt. Mit Ausführungen -50 RM

Hest 2: **Briefe der Verantwortung.** Fünf Briefe zeigen den Weg aus dem Kirchenstreit heraus gegenüber den „Deutschen Christen“, den „Bekenntnis-Synoden“, der A.G. und die Verantwortung des Deutschchristvolks gegenüber der Deutschen Nation und ihrer Lutherischen Kirche -50 RM

In Vorbereitung: (Änderungen vorbehalten)

Hest 3: **Gedichte** von Wolfgang Geibel. In der Form von 58 Gedichten ein persönlicher Lebensausdruck des Ringens unterm Hakenkreuz — unterm Kreuz — unterm Deutschchristenkreuz 1.— RM

Hest 4: **Liedersammlung.** Eine Auswahl von Chorälen, Volks- und Kampfliedern, die in der Deutschen Arbeiterkirche ihre Stätte haben. Mit Noten -50 RM

Hest 5: **Gemeindebriefe.** Alltagszeugnisse aus dem deutschen Glaubenskampf 1.— RM

Hest 6: **Die organische Schau des Johannes-Evangeliums.** Ein theologischer Beitrag zur deutschen Weltanschauung, von W. Geibel -50 RM

Die vielen Gottsucher, die sich aus dem Kirchenstreit heraussehnen zu ihrer Wahrheit und zum Frieden mit Gott, können an diesen Schriften wieder froh und stark werden!

Interessenten: Hochschulkreise, kirchliche und antichristliche Kreise sowie die Amtswalter nat. soz. Organisationen.

Auslieferung durch **F. Volkmann, Leipzig** (Z)

Soeben erschien:

**Pfarrer
Künzle's Volkskalender
Ausgabe 1935**

Das Gesundheitsbuch für Alle!

Rezepte und Ratschläge über die Anwendung von Heilkräutern bei Krankheiten machen ihn für jede Familie unentbehrlich.

Novellen, Kurzgeschichten,
Märkteverzeichnis, Posttarif.

Beteiligen Sie sich am Verkauf dieses Volkskalenders,
wir gewähren hohe Rabatte!



Verlag Otto Walter A.-G.
Konstanz a. Bodensee

Soeben erschien:

Vulkane

**Hypothetische Betrachtungen über den Zusammenhang
zwischen Schwerkraft und Wärme**

von

Dr.-Ing. Erich von Willmann

Mit 57 Abbildungen. Oktav, 94 Seiten, steif kart. mit farbigem Umschlagbild RM 3.20

Dreißigjährige Studien haben den Verfasser zu der Überzeugung gebracht, daß durch Schwerkraft Wärme zu erzeugen ist und daß sowohl alle vulkanischen Erscheinungen als auch die ausgeglichene Wärmebilanz von Sonne und Erde auf Gravitationswärme zurückzuführen sind. Wenn auch die Anschauungen in manchen Punkten der herrschenden Schulmeinung widersprechen, so stehen sie doch nirgends in Widerspruch mit den unmittelbaren Erfahrungen der Wissenschaft.



Jos. C. Hubers Verlag, Diessen vor München

Anzeigen-Teil

SOEBEN ERSCHIENEN!

DAS MODELL

HERBST- UND WINTERMODEN 1934/35

250 Modelle in buntem Umschlag, auf 16 mehrfarbigen und 32 einfarbigen Seiten

Ladenpreis 2 Mark



Mit dieser Modellauslese wird eine Spitzenleistung der Mode, höchstes modisches Niveau,

gezeigt, bestimmt für die anspruchsvolle, elegante Dame. Das Album will aber auch den vielen Frauen, die genauer rechnen müssen, Anregungen geben und bei deren Auswertung behilflich sein.

Z

Verlag W. Vobach & Co. GmbH.
Leipzig C 1

Die Broschüre „Knapp-Meng, 100 Lebensregeln für Säuglingspflege“ gelangt vorerst nicht mehr zur Ausgabe. Als Fortsetzung erscheint jetzt

im 203. bis 228. Tausend:

ABC der Säuglingspflege

Von Kinderarzt Dr. Eugen Knapp

48 S., etwa 40 Abb., Gr.-Okt. Kart. RM —.50

Die Broschüre ist nach dem neuesten Stand der Forschung bearbeitet und reich illustriert. Außerdem sind beigefügt: Gewichtstabelle, Tabelle für künstliche Ernährung, Familientafel u. a.

Die Broschüre ist ständig aus dem Schaufenster und vom Ladentisch zu verkaufen.

Großabnehmer sind: Säuglingsheime, Hebammenschulen, Frauenkliniken, Ärzte, Säuglingspflegerinnen und Hauswirtschaftslehrerinnen.

Z

HIPPOKRATES-VERLAG G.M.B.H.
STUTT GART—LEIPZIG

Auslieferung in Österreich: Dr. Franz Hain, Wien
Auslieferung in der Schweiz: Buchh. Hans Huber, Bern

Zeitschrift für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht

Um den mit Erscheinen von Band IV neuhinzutretenden Beziehern die nachträgliche Anschaffung der bereits vorliegenden Bände zu erleichtern, erklären wir uns bereit, die Bände I—III zum Preise von RM 223.— durch den Buchhandel zu liefern, sofern die Subskription bis zum 31. Dezember 1934 bei uns eingeht.

Jahresabonnement ab Band IV 1934 nur noch RM 25.—

Walter de Gruyter & Co., Berlin W 10 und Leipzig

Verbilligter Bezug bei Massenvertrieb!

Einer Anregung des Sortiments folgend, habe ich die nachstehenden Partieprieße (§ 12, Abs. 2 der Verkaufsordnung) festgesetzt für die soeben in meinem Verlag erschienene Schrift:

Werner Wunder

Achtung!

Eine Verkehrsfiabel

Einzelpreis RM —.40
bei mehr als 50 Stück RM —.35
„ „ „ 100 „ „ —.30
„ „ „ 500 „ „ —.25
„ „ „ 1000 „ „ —.20
„ „ „ 3000 „ Sonderangebot verlangen!

Z

Z

Verlag Kurt Stenger / Erfurt

Das Religiöse in der Menschheit und das Christentum

VON OTTO KARRER

Zweite, unveränderte Auflage
Groß-Oktav. 274 S. Geheftet 5.20 M.
(400g); in Leinwand 6.50 Mark (450 g)

Binnen drei Monaten war die erste Auflage — 3000 Exemplare — dieses Buches vergriffen, und auch Übersetzungen sind schon begonnen! Die Ursache solchen Erfolges liegt darin: das Werk gibt Antwort auf viele Fragen, die unsere Zeit bewegen. Nicht nur das Verhältnis aller nichtchristlichen Religionen zum Christentum wird in sorgsamem, aber trotz ihrer Besonnenheit und Tiefe stets verständlichen Untersuchungen, sondern das Wesen der Religionen und die Besonderheit und Einzigartigkeit des Christentums gegenüber den andern Weltreligionen werden klargelegt.

Der Gelehrte wie der Laie werden das Buch mit gleichem Gewinn lesen können: der Gelehrte wird in ihm die Fähigkeit Otto Karrers bewundern, die verschiedenen religionswissenschaftlichen und religionskundlichen Theorien in ihrem Wahrheitsgehalt abwägen und in einer zusammenschauenden Theorie vereinen zu können; der Laie wird in einer ihm zugänglichen Weise in die neuesten Forschungen eingeführt und erhält einen trotz der Knappheit erschöpfenden Überblick der Typen des Religiösen in der Menschheit — von der primitiven Religion bis zum Islam und Buddhismus.

Von Katholiken und Nichtkatholiken sind schon viele Urteile abgegeben worden — gründliche Erörterungen, die alle in Lob und Empfehlung ausmünden. In einem Prospekt, den wir gerne für Ihre Werbung zur Verfügung stellen, haben wir die Meinungen einiger maßgebenden Persönlichkeiten und Blätter zusammengestellt.



HERDER & CO. / FREIBURG IM BREISGAU

Deutschland ehrt Wilhelm von Scholz

Die Reichsschrifttumsstelle hat in die „Sechs Bücher des Monats August“ die Neuausgabe der „Erzählungen“ aufgenommen.

Die Presse würdigt in großen Aufsätzen anlässlich des 60. Geburtstages das Werk des Dichters und sein Leben für deutsche Kultur. Sie spricht „von einem Dichter, den als einen seiner größten zu ehren, Pflicht und noch Aufgabe des deutschen Volkes ist“.

Die neuen Volksausgaben zu M. 4.80, vor allem seine bedeutendste Romanschöpfung „Perpetua“, und eine Sonderausgabe der Erzählung „Die Pflicht“ zu 80 Pfennig sind das Rüstzeug, erfolgreich für Wilhelm von Scholz zu werben:

Von der Reichsschrifttumsstelle empfohlen:

Erzählungen

Vollständige Ausgabe. 389 Seiten. Leinen 4.80

Jede dieser Novellen ist von höchster Geschmackskultur, ausgereift im Problematischen, zwingend in der Linienführung, jede dieser Novellen hat Stil. Und es gibt in der modernen Literatur wenig Gleichwertiges, was sich ihnen an die Seite stellen ließe. Scholz ist mit seinem Werke aus der Zeit gewachsen und tief mit ihr verbunden geblieben, aber wegweisend und deutend überragt er sie hoch, ein Dichter voll Reife, Tiefe und Größe. Deutsche Zeitung, Berlin

Der Begleiter für jede Reise:

Wanderungen

Reise u. Einkehr. Städte u. Schlösser. Der Bodensee
388 Seiten u. 48 Tiefdruckbilder. Leinen 4.80

Drei der schönsten Bücher, die je um die deutsche Landschaft geschrieben worden sind. Auch derjenige, dem es nicht vergönnt ist, auf Scholzens Spuren wandeln zu dürfen und der nur nachempfindend von seiner Heimat Besitz ergreifen möchte, wird reichen Gewinn aus den von einer ungewöhnlichen Aufgeschlossenheit der Sinne und des Herzens zeugenden Kapiteln schöpfen. Scholz gibt auf diesen Blättern mehr als eine landläufige Reisebeschreibung. Historisches Detail und organisches Werden der Landschaft vereinigt sich ihm zu einer dichterischen Schau von eindringlichster Plastik. Und immer verspürt man hinter dem geschriebenen Wort das lebendige Erlebnis und die formende Kraft eines blutvollen Dichtertums. Essener Allgemeine Zeitung

Um eine „Neue lyrische Folge“ erweitert:

Gedichte

330 Seiten. Leinen 4.80

Scholz ist der lyrische Denker; die Wandeweichen, wenn man seine Gedichte an der abendlichen Lampe einsam liest. Die Geheimnisse des Alltags rauschen zum Fenster herein, weben im Zimmer, eine ewige Melodie. Kein Lyriker hat wie er die schwebenden Stimmungen der Nacht besungen, des sich weitenden Raumes.

Karl Stork. Deutsche Literaturgeschichte

Dem deutschen Volke aber möchte man in alle Ohren rufen: hier ist ein deutscher Dichter, würdig deiner Besten, erkenne ihn, begreife und ergreife ihn! Will Desper

Eine Erzählung von Kleistischer Prägung:

Die Pflicht

8. Auflage. 48 Seiten. Pappe 80 Pfennig

Es gibt heute nicht viele deutsche Dichter, die eine wahrhafte Novelle zu schreiben vermögen, so zu schreiben vermögen, daß sie ihre Augen zu den großen Meistern erheben dürfen, welche diese Form adelten und für immer in ihren Grundbedingungen festlegten. Man kann sie, wenn nicht an den Fingern einer, dann bestimmt an den Fingern beider Hände herzfühlen. Wilhelm von Scholz gehört zu diesen wenigen. Dafür ist seine Novelle „Die Pflicht“ ein erneuter vollgültiger Beweis. Hier ist ein dichterisches Juwel! Hier ist ein echter, bedeutender, vorbildlicher, um Höchstes ringender Dichter, der nicht — wie so viele — an seinem Volke, sondern an dem bisher das Volk versagt hat.

Hans Brand im Hannoverschen Kurier

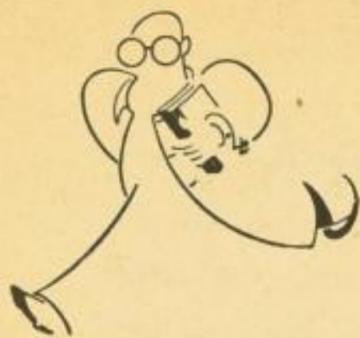


Ⓜ

Ⓜ

PAUL LIST VERLAG LEIPZIG

419*



Ich komme schon wieder!

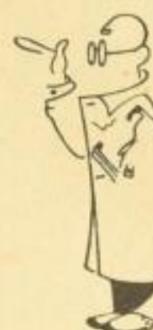
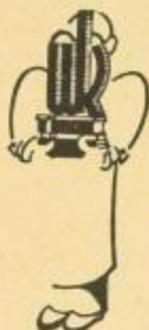
Sie kennen mich doch?!

Ich bin der „Fotorat“!



Ich lehre gut und billig!

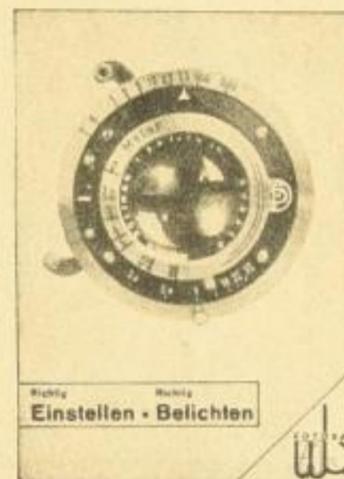
Ich bringe neue Hefte!



pro
Heft
75 Pf.

DER FOTORAT

pro
Heft
75 Pf.



5. **Sommer, Sonne, Wochenende.** Von A. Strasser.

Bunt, aber bündig ist in diesem Heft alles zusammengefaßt, was jeder wissen sollte, der zum Wochenende mit seiner Kamera loszieht. Es bringt eine Unmenge Tips für alle Bereiche, in denen die Kamera zum Wochenende angesetzt werden kann, selbstverständlich mit überzeugenden Bildbeispielen, auf Kunstdruckpapier gedruckt.

6. **Gegenlicht.** Von W. H. Döring.

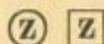
Die reizvollen Wirkungen des Gegenlichts sind jedem Amateur bekannt, aber auch seine Schwierigkeiten. Mit ihnen räumt dieses kleine Buch auf. Es gibt Ratschläge für Motivwahl, Belichtungszeiten und Entwicklungsmethoden von Gegenlichtaufnahmen und zeigt an einer Sammlung glänzender Aufnahmen, was man tatsächlich erreichen kann. Die Wiedergabe erfolgt ebenfalls auf Kunstdruckpapier.

7. **Dunkelkammer für Alle.** 15 Ratschläge und 70 Vorlagen zum Selbstbauen. Von H. Bettin.

Bettin sagt und zeigt uns, wie man mit den geringsten Kosten zu einer Dunkelkammer kommen kann, die auch ernsteren Anforderungen genügt. Er gibt erprobte Bastelrezepte für den Bau eines Fotoschranks, eines Kopier- und Vergrößerungsapparates und Bauvorschläge für weitere Hilfsgeräte. Diese „Dunkelkammer für Alle“ kann sich wirklich jeder leisten.

8. **Richtig einstellen • Richtig belichten.** Von Dr. W. Kross.

Davon hängt alles ab! Die drei Handgriffe: Entfernung, Blende, Belichtungszeit — erfahren hier eine so eindeutige Schilderung ihrer Wirkung, daß kein Anfänger, der dieses Büchlein gelesen hat, sich je mehr irren dürfte. Das Glanzstück des Heftes ist eine völlig neuartige Belichtungstabelle, die ein augenblickliches Auffinden der richtigen Belichtungszeit ermöglicht.



Für Werbezwecke liefere ich Prospekte auf Wunsch mit Firmeneindruck kostenlos.

VERLAG VON WILHELM KNAPP, HALLE/SAALE

Zum Kriegsgedenktag am 1. August

Das Buch vom Kriege 1914-1918

Herausgegeben von Benno Schneider und Ulrich Haacke

500 Seiten. In Leinen gebunden RM 3.60

Aus einer Besprechung:

„Die Stimmen, die hier sprechen, sprechen verschiedene Sprachen und Gedanken, sind das Leben im Kriege selbst. Die Herausgeber haben ein Geschichtswerk geschaffen, das in das Bewußtsein aller jungen Menschen gehört, denn von dort aus wird es zu wirken vermögen.“

Z

Langewiesche-Brandt / Ebenhausen

Anfang September erscheint:

Unfallschutz an Pressen und Stanzen

von

Dr.-Ing. Fritz Brauer
Gewerberat

VIII, 116 S. 8° / Preis 8 RM

Subskriptionspreis bis zum Erscheinen des Buches
RM 6.—

Der Verfasser verfolgt mit seiner Arbeit nicht nur den Zweck, die mit dem Betrieb von Pressen und Stanzen verbundenen Gefahren und ihre Ursachen zu schildern, sondern durch eine sachliche Kritik der in der Praxis herausgebildeten Maßnahmen zur Verhütung von Unfällen, Schwächen und Anzulänglichkeiten aufzuzeigen, deren Beseitigung eine menschliche und soziale aber auch betriebs- und volkswirtschaftliche Notwendigkeit ist.

Interessenten: Große Maschinenfabriken, Gewerbeaufsichtsämter und deren Vertrauensräte, Berufsgenossenschaften, Polizeibehörden usw. Z

Carl Heymanns  in Berlin W 8
Verlag

FH FH FH FH FH

Sobald erschienen:

Der künftige Dichter des Weltkrieges

Von Professor Dr. Heinrich Kraeger, Universität Berlin.

1934. 16 Seiten. Geheftet —.50 RM.

Professor Dr. Heinrich Kraeger, der mit einem Lehrauftrag an der Universität Berlin „für neuere deutsche und vergleichende Literatur mit besonderer Berücksichtigung der völkischen Bewegung“ ausgezeichnet wurde, wird in vorliegender Schrift den ungeheuren Leistungen des deutschen Volkes in den Jahren 1914 bis 1918 besonders gerecht, indem er dies gewaltigste von uns Deutschen getragene Ereignis der Weltgeschichte einmal in den großen Umriß sieht, in die einst ein Dichter das Epos des Weltkrieges fassen mußte. Die Darstellung erreicht voll auf das, was sie soll: uns mit neuer Ehrfurcht vor den Taten unseres deutschen Heeres und seiner Leitung zu erfüllen.

Biologische Pädagogik

Gedanken über den Einfluß erbbiologischer Erkenntnisse auf unsere Anschauungen über Erziehung und Unterricht

Vortrag, gehalten am 24. Januar 1934 in der Bezirksgruppe Wuppertal der Reichsfachschaft der Lehrer an höheren Schulen.

Von Studentrat Dr. Karl Schulz, Wuppertal-Barmen.

1934. 32 Seiten. Geheftet —.60 RM.

Aus dem Vorwort: Der vorliegende Vortrag ist aus dem Wunsche eines Kreises von Berufserziehern entstanden, eine zusammenfassende Darstellung über die mancherlei Gedanken und Vorschläge zu erhalten, die sich mit dem Verhältnis von menschlicher Erblehre zur Erziehung befassen und die sich in dem heutigen Schrifttum verstreut vorfinden. Das Ziel des Vortrages war, den Erziehern, die den Ergebnissen der Erblehre, besonders der menschlichen Erforschung noch fremd gegenüberstehen bzw. gegenübergestanden haben, die tiefen Zusammenhänge aufzuzeigen, die zwischen den heute gesicherten Ergebnissen der Erbforschung und der erzieherischen Arbeit bestehen.

Käuferkreise für vorstehende Schriften: Erzieher aller Schulgattungen, Hochschulen für Lehrerbildung, Schulungskurse, Buchereien.

Werbemittel: Prospekt „Neue Bücher 1934“.

Die Reorganisation der Kreiseinteilung Schlesiens in der Stein-Hardenbergischen Reformperiode

Von Studentrat Roman Kamionka, Düsseldorf.

Mit einer Karte. 1934. X und 117 Seiten. Einzelschriften zur Schlesiens Geschichte, herausgegeben von der Historischen Kommission für Schlesien, Band 11. Steif geheftet 3.— RM (Für Mitglieder der „Historischen Kommission für Schlesien“ 2 RM.)

Hier ist zum erstenmal ein grundlegendes, zusammenfassendes Werk über die historische Entwicklung der schlesischen Verwaltungsbezirke, Kreise und Regierungsbezirke geschaffen und damit eine bisher vielfach empfundene Lücke in der schlesischen Geschichtsdarstellung ausgefüllt worden. Die ideen- und entwicklungsmäßigen Grundlagen der Verwaltungsbezirkreform unter Stein und Hardenberg und ihre spezifische Auswirkung auf die schlesischen Verhältnisse sind in prägnanter Form und übersichtlicher Gliederung behandelt worden. Die klaren Übersichten über den Umfang der Ortöveränderungen, die beigefügten statistischen Tabellen, ein Ortsverzeichnis und 2 Karten zur Kreiseinteilung verleihen dem Werk, das vielseitiges Interesse erwecken dürfte, einen besonderen Wert.

Käuferkreise: Historiker, wissenschaftliche Bibliotheken, Kreisauschüsse und größere Städte in Schlesien.

Werbemittel: Prospekte „Geschichtliche Neuerscheinungen“.

Z

Ferdinand Hirt, Breslau

FH FH FH FH FH

Das Recht der nationalen Revolution

Schriftenreihe, herausgegeben von Dr. Georg Kaisenberg und Dr. Franz Albrecht Medicus

Demnächst erscheint als

Heft 10

„Deutsches Kriegsofferrecht nach den Änderungsgesetzen vom 3. Juli 1934“

von Hanns Seel,

Ministerialrat, verwendet im Reichsministerium des Innern.

Preis etwa 80 Pf.

Nach einem kurzen Ueberblick über die bisherige Regelung des Versorgungsrechts werden in dieser Schrift die beiden, für die Neuordnung der deutschen Kriegsofferversorgung so bedeutsamen Gesetze über Änderungen auf dem Gebiete der Reichsversorgung und des Verfahrens in Versorgungssachen vom 3. Juli 1934 (Frontzulage, Erhöhung von Hinterbliebenenbezügen usw.) erläutert. Da der nationalsozialistische Staat nicht nur bestrebt ist, die materielle Lage der Kriegsoffer zu verbessern, sondern es auch als seine vornehmste Pflicht erachtet, ihnen die gebührende Ehre zu erweisen, werden auch die Verordnung des Herrn Reichspräsidenten über die Stiftung eines Ehrenkreuzes und die Ausführungsbestimmungen hierzu wiedergegeben und kurz erläutert werden.

Bisher sind erschienen:

- | | |
|--|---|
| <p>Heft 1: Programmerklärung der Reichsregierung und Ermächtigungsgesetz.
Von Dr. F. A. Medicus, Ministerialrat im Reichsminist. des Innern. 10. Tsd. Preis 80 Pf.</p> <p>Heft 2: Gleichschaltung der Länder mit dem Reich.
Von Ministerialrat Dr. G. Kaisenberg. 8. Tausd. Preis 60 Pf.</p> <p>Heft 3: Das Reichstatthaltergesetz.
Von Dr. Karl Schmitt, Preuß. Staatsrat, o. ö. Prof. an der Univ. Köln. 10. Tausd. Preis 80 Pf.</p> <p>Heft 4: Erneuerung des Berufsbeamtentums.
Von Hanns Seel, Ministerialrat, verw. im Reichsministerium des Innern. 8. Tausend. Preis 1 RM.</p> <p>Heft 5: Neuordnung im Schulwesen und Hochschulwesen.
Von Dr. J. Haupt, Ministerialrat im Reichsministerium für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung. 6. Tausd. Preis 80 Pf.</p> | <p>Heft 6: Die nationale Revolution und die Reichsreform.
Von Professor Dr. Otto Koellreutter, Obergerichtsrat in Jena. 6. Tausd. Preis 80 Pf.</p> <p>Heft 7: Der Behördenangestellte im Neuen Reich.
Von Hanns Seel, Ministerialrat, verw. im Reichsministerium des Innern, und Dr. Arthur B. Krause, Reg.-Rat in der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung. 4. Tausd. Preis 1 RM.</p> <p>Heft 8: Die Neuordnung des Beamtenrechts.
Von Hanns Seel, Ministerialrat, verw. im Reichsministerium des Innern. 4. Tausend. Preis 1 RM.</p> <p>Heft 9: Der Neuaufbau des Reichs.
Reichsreformgesetz vom 30. Jan. 1934. Von Dr. S. Nicolai, Ministerialdirektor im Reichsministerium des Innern. 6. Tausend. Preis 2 RM.</p> |
|--|---|

Weit über 50000 Exemplare wurden bisher verkauft. Diese Ziffer muß auch Sie von der leichten Verkäuflichkeit dieser Schriftenreihe überzeugen. Die Absatzmöglichkeiten sind unbegrenzt, weil die Schriften jeden Volksgenossen angehen.

Sehen Sie sich auch weiterhin ein für diese Hefte, die vom Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda warm empfohlen werden; es lohnt sich!

Ⓩ Ⓩ

Carl Heymanns Verlag  in Berlin W 8

Neu erschienen!

Sport-Leistungstabellen in Schaubildform

Heft 1 35 Pfg.

Leichtathletik für Frauen Lauf, Sprung und Wurf

Inhaltsverzeichnis:

Körpermeßblatt / Aufzeichnen der Leistungskurven / 75 m Lauf / 100 m Lauf / 200 m Lauf / 800 m Lauf / 2000 m Lauf / 80 m Hürdenlauf / Weitsprung / Hochsprung / Kugelstoßen 4 kg / Diskuswurf 1 kg / Speerwurf 600 g / Ballweitwurf 80 g / Beglaubigungsblatt

Heft 2 35 Pfg.

Schwimmsport

Inhaltsverzeichnis:

Deutscher Sportgeist / Körpermeßblatt / Bisherige Sportbetätigung / Aufzeichnen der Leistungskurven / 300 m Herren, 200 m Damenschwimmen / 1000 m Herren und Damen, 600 m Jugend / 100 m Kraul-Herren u. Damen / 200 m Kraul-Herren / 400 m Kraul-Herren u. Damen / 1500 m Kraul-Herren / 100 m Rückenschwimmen - Herren und Damen / 100 m Brustschwimmen - Herren u. Damen / 200 m Brustschwimmen - Herren u. Damen.

Heft 3 35 Pfg.

Leichtathletik für Männer Lauf

Inhaltsverzeichnis:

Körpermeßblatt / Aufz. der Leistungskurve 100 m Lauf / 200 m Lauf / 400 m Lauf / 800 m Lauf / 1000 m Lauf / 1500 m Lauf / 3000 m Lauf / 5000 m Lauf / 10000 m Lauf / 110 m Hürdenlauf / 400 m Hürdenlauf / Beglaubigungsblatt.

Heft 4 35 Pfg.

Leichtathletik für Männer Sprung und Wurf

Inhaltsverzeichnis:

Aufzeichnen der Leistungskurven / Weitsprung / Hochsprung / Stabhochsprung / Dreisprung / Kugelstoß 2,25 kg / Diskuswurf 2 kg / Speerwurf 800 g / Hammerwurf / Steinstoß 15 kg / Schleuderball 1,5 kg

Zu den Sportleistungstabellen in Schaubildform, die der einzelne Sportler benutzt, sind auch passende

Sport-Leistungslisten

für den Gebrauch des Sportlehrers und Sportwartes erschienen. (Block 1-4 wie Heft 1-4). Diese sind geblokt zu je 100 Blatt, sauber gedruckt auf gutem Schreibpapier. Preis RM 3.-

Bearbeiten Sie alle örtlichen Sportvereine / Prospekte zur Verfügung

Verlags- und Druckanstalt Hollerbaum & Schmidt * Sub. Feix v. Lindenau
Berlin N 65, Reinickendorfer Straße 98 • Fernsprecher: D 6 - 4246

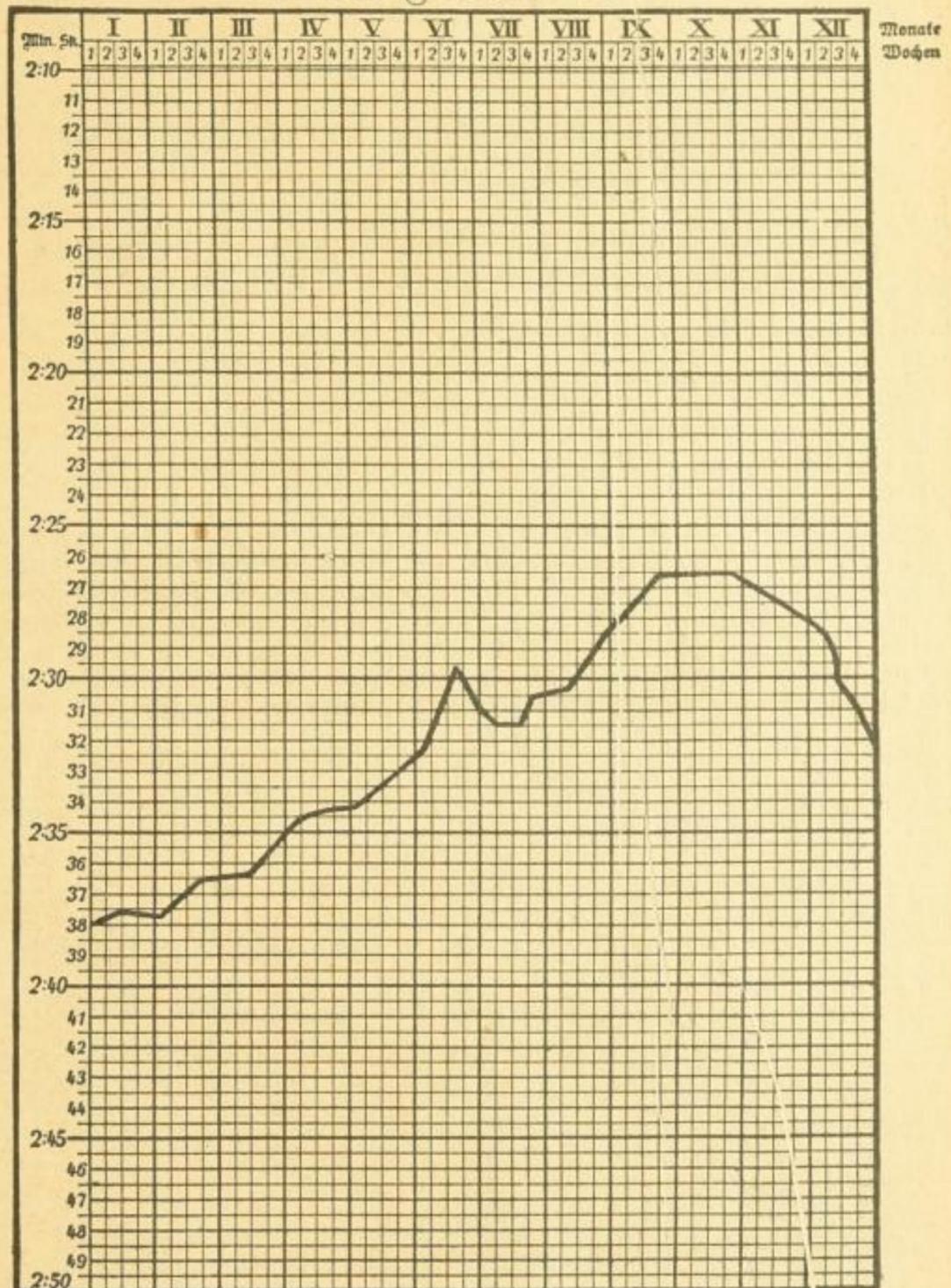
Jeder Sportleiter und jeder Sportsmann erkennen bei Benutzung unserer Sportleistungstabellen mit einem Blick die gesamte Jahresleistung.

Bisher erschienen nebenstehende 4 Hefte zu je 35 Pfennig.

Die Hefte und Tabellen sind auf Taschenformat 10,5 x 14,5 gefalzt.

Die hier eingedruckte Leistungskurve zeichnet jeder Benutzer unserer Hefte selbst ein.

200 m Kraul. H.



System W. M. Schmidt

Die senkrechten Linien jeder Tafel, deren Einteilung auf allen Tafeln gleich ist, ermöglichen eine Angabe des Zeitpunktes, an dem eine einzutragende Leistung geschehen ist. — In den Tabellen für den Schwimmsport sind mit I, II, III usw. die laufenden Monate des Jahres bezeichnet. Die Ziffern 1—4 unterhalb der Monatsangaben bedeuten die Wochen innerhalb jedes Monats, also die 1., 2. usw. Woche des betreffenden Monats. — Die wagerechten Linien der Tabellen bedeuten das Maß einer Leistung als Zeit-, Längen- oder Höhenmaß. Ist also eine Leistung in einer Zeit von 2:38 geschehen, so wird in der, an der Seite jeder Tafel stehenden Reihe diese Zahl aufgesucht und auf dem wagerechten Teilstrich, den sie bezeichnet, die Leistung als Punkt eingetragen, und zwar da, wo diese wagerechte Linie sich mit der senkrechtsten Spalte, die die Zeitangabe bedeutet, schneidet. — Der Leistungspunkt wird möglichst fein sauber eingezeichnet. Sind fortlaufend eine Anzahl Leistungspunkte eingetragen, so werden sie durch saubere, scharfe Linien verbunden, und ergeben dann die zusammenhängende Leistungskurve.

(Z)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen

Mit dem heutigen Tage habe ich die Sortiments- und Export-Abteilung der Firma **Joseph Baer & Co. G. m. b. H.***, **Frankfurt a. M.**, Hochstraße 6, ohne Verbindlichkeiten übernommen. Ich führe sie als Abteilung vormals Joseph Baer & Co. im Rahmen meines Geschäftes weiter. Alle Zeitschriften und Buchfortsetzungen der früheren Firma Joseph Baer & Co. G. m. b. H. sind auf dem seitherigen Wege vom heutigen Tage an mit dem Zusatz

für Abteilung vormals Joseph Baer & Co.

an mich zu senden. Die Zusendung von Prospekten sowie Spezialofferten für meine Abteilung vormals Joseph Baer & Co. bitte ich auch weiterhin in der gewohnten Weise auszuführen. Meine Vertretung in Leipzig besorgt die Firma **F. Boldmar**, Frankfurt a. M., den 23. Juli 1934.

F. B. Auffarth,

Buchhandlung, Frankfurt a. M., Roßmarkt 11.

*) Wird bestätigt:
Joseph Baer & Co. G. m. b. H.

Ich übernahm die Auslieferung für den

**Verlag des
Deutschechristvolks
Wolfgang Geibel,
Jena, Talstr. 24.**

und verweise auf die Anzeige auf der 2. Umschlagseite dieser Nr.

Leipzig, den 23. 7. 34.
F. VOLCKMAR
Kommissionsgeschäft

Wir übernehmen die Vertretung der Firma

**E. M. Wenger,
Libreria Alemana
Buenos Aires**

Leipzig, den 24. Juli 1934

**Koehler & Volckmar
A.-G. & Co.
Abteilung Ausland**

**Verkaufs-Anträge Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und Anträge**

Verkaufsanträge.

In der Nähe von Danzig kommt ein **lebhaft. Sortiments-geschäft** für 20000.— RM zum Verkauf. Näheres **Carl Schulz, Breslau 6,** Westendstraße 108

5 Gedichtbände eines bekannten völkischen Dichters sowie seine Biographie nebst Verlagsrechten wegen Verlagsauflösung preiswert abzugeben. Auskunft u. # 1091 d. d. Geschäftsst. d. Bv.

Kaufgesuche.



Dr. phil., Arier, Frontoffizier, bisher im Verlag, sucht

**Sortiment
mit Antiquariat**

zu kaufen oder sich mit 10—20000 RM daran zu beteiligen. Spezialbuchhandlung f. Staatswissenschaften, Geschichte, Neue Literatur in Universitätsgrößenstadt bevorzugt. Ernsthaftige Angebote werden sorgsam geprüft, baldiger Abschluß möglich und genehm. Zuschriften unter Nr. 62 erb.

Leipzig. **Carl Sr. Fleischer.**

Buchhandlung mit Nebenzweigen in Fremden- bez. Kurplah Süd- oder Mitteldeutschlands suche ich bald zu kaufen. Baranzahlung etwa 5—6000 RM. Es kommen nur eingeführte und nachweislich rentable Geschäfte in Betracht. Baldiger Abschluß möglich und erwünscht. Zuschriften u. Nr. 1038 d. d. Geschäftsst. des B.-U. erbeten.

**Verlag
zu kaufen gesucht**

Richtung: allgemeine Literatur. Angebote auch großer Objekte erbeten u. # 1094 d. d. Geschäftsstelle d. B.-U.

Dieserigen Seiten des Börsenblattes, die die Verkaufsanträge und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von RM 3.— (Postcheck-Konto Leipzig 13463) für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofr. direkt als Drucksache bezogen werden.

Bei Vorauszahlung ist anzugeben »Betrifft E 13«. Die Adresse des Bestellers wolle recht deutlich geschrieben werden.

Inhaltsverzeichnis

I=Illustrierter Teil. U=Umschlag. L=Angebotene und Gesuchte Bücher.

Angebotene und Gesuchte Bücher. Liste Nr. 175.

Die Anzeigen der durch Fettdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen.

Ackermanns Buchh. in
Hilf. L 500.
Abd. Buchh. in Danzig
L 594.
Alateem. Kirj. L 594.
Amtsgericht in Wunst.
U 3.
Anders L 594.
Anhalt. Landesbeh. Scherrei
U 6.
Arbeitsgemeinsch. Jenaer
Buchh. U 3.
Aber's Buchh. L 592.
Auffarth 3052.
Börsenbuchh. Köhler
L 594.
Bartels in Weip. L 591.
Becker in Hil. L 592.
Beer & Cie. L 593.
Berger in Weidau L 594
Berger-Veranst. L 593.
Böttner L 594.
Brosch L 591.
Bodenheimer L 593.
Bücherh. f. fr. Geistes-
leben L 593.
Buchh. d. Ev. Gesellsch.
in Jülich L 593.
Buchh. Ostmar. L 592.

Buchh. Bahle L 594.
Cochergh L 593.
Delbianco L 592.
Dewel L 594.
Drangosch L 592.
Eiffel L 592.
Engewald L 592.
Ennalls Buchh. L 594.
Fehler L 594.
Fleischer, Carl Sr., in
Re. 3052. L 592. 594.
Führer L 593.
Friederichsen & Co.
L 592. 594.
Fumbgrube f. Bücherfr.
L 593.
Gea-Laden L 593.
Geschäftsst. d. B.-U.
L 594.
Ginsberg L 592.
Glaeser L 593.
Goerlich & C. L 592.
Görresbuchh. in Saarbr.
L 593.
Göb in Mü. L 591.
Grabner L 594.
Gräfe u. H. L 593.
de Gruyter & Co. 3045.

Gahn in Stu. L 591.
Gansa-Buchh. in Danzig
L 593.
Gartmann in Elberfeld
L 594.
Gartmann, Gebr., L 592.
Gaug's Bh. L 592.
Heine in Cottb. L 592.
Herder & Co. in Freib.
3046.
Hermann L 592.
Hermanns Berl. 3049. 50.
Hippokrates-Berl. 3045.
Hirt in Bresl. 3048.
Hohenlohe'sche Bh. L 592.
Hubers Berl. in Dieff.
U 2.
Jugendklub L 594.
Jnt. News Comp. L 593.
L 594.
Karajiat, Jr., L 594.
Kattowich Buchdr. L 594.
Kellerer L 594.
Kemper in Erf. L 592.
Kilians Rchf. L 591.
Klinge & Str. L 594.
Knapp 3048.
Kochler & B. H.-G. &
Co. 3052.

Köhler in Böm. L 592.
Köhling'sche Bh. L 594.
Kramer L 594.
Krause in Del. L 593.
Krippner Rchf. U 3.
v. Krosigk L 592.
Krüger in Dortm. L 594.
Krüger in Witt. L 591.
Kulbach L 593.
Kundt L 593.
Kupffhauer-Berl. L 593.
Langewiesche-Dr. 3049.
Lpz. Vertriebsgef. L 592.
Leumer L 591.
Litz 3047.
Loewenberg'sche Buchh.
L 593.
Maier H.-G. in Re.
L 594.
Mayr'sche Bh. in Salzbr.
L 594.
Meckel L 594.
Mertens L 594.
Neuenhoff & Co. L 594.
Münch. Verlag u. Ant.
L 594.
Mütterlein's Bh. L 593.
Neubner L 591.

N. B. Deffer & v. d.
Beit L 593.
Oldenbourg Sort. L 594.
Ost. Bh. in Bresl.
L 594.
Ott'sche Buchh. in Re.
L 591.
Peschmann L 594.
Pfanck L 593.
Pfeffer'sche Bh. L 594.
Prager, R. v., L 591.
Radestock L 594.
Rosenberg in Jülich
L 594.
Schoffnit Rchf. L 593.
L 594.
Schöbe U 3.
Schurz & Co. L 594.
Schmorl & v. S. Rchf.
L 592.
Schönfeld L 593.
Schönherr L 592.
Schreiber-Clasen U 3.
Schulz in Bresl. 3052.
Schürch L 592.
Schweiger Rchf. in Bresl.
L 591.
Seib, F. & C., L 592.

Serf, G., Rchf. in Re.
L 591.
Sommer L 594.
Spohr L 592.
Steglich. Bücherst. L 594.
Stenger 3045.
Strauß'sche Bh. L 592.
Südt. Großhh. Umbr. &
Co. L 591.
Tafel L 593.
Teichert L 594.
Teschner L 591.
Berl. d. Deutschechristvolks
U 2.
Berl. Walter H.-G. U 3.
Berl. u. Dendankalt
Gollerbaum & Schm.
3051.
Verlagsanst. Klemm
L 591.
Bobach & Co. U 1. 3045.
Bogel in Birt. L 591.
Boldmar H.-G. 3052.
Beitel-Buchh. L 592.
Bestermann Co. L 594.
Bilamsta L 591.
Boß in Riel L 592.
Bollermann & B. L 594.
Biehle L 593.

Verantwortlich: Dr. Hellmuth Sangensbucher. — Verantwortl. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75. — Druck: Ernst Gedrich Nachf., Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a—13. — Tel: 6400/VI

Stellenangebote

Größere Versandbuchhandlung in Leipzig will eine zunächst kleine **Reisebuchhandlung** angliedern und sucht hierfür einen tüchtigen, jungen

Leiter

der sich hier eine gute Stellung schaffen kann. Fachliches Können und Wille zum Vorwärtkommen entscheiden. Geeignet auch für organisatorisch begabte Reisende, die in den Innendienst übergehen wollen. Nachweis der Befähigung unbedingt erforderlich. Ausführl. handschriftl. Bewerbung mit Gehaltsansprüchen u. Bild unt. # 1096 d. d. Geschäftsstelle des B.-B.

Offene Stelle für mittleren Bibliotheksdienst.

An der Anhaltischen Landesbibliothek in Dessau ist z. 1. August d. J. eine Angestelltenstelle mit einem für den mittleren Bibliotheksdienst in Preußen geprüften männlichen Bewerber zu besetzen.

Männliche Personen mit arischer Herkunft wollen ihre Bewerbungen nebst Lebenslauf und Zeugnissen sofort an die Unterzeichnete einbringen.

Direktion der Anhaltischen Landesbibliothek.
Dr. Arndt.

Für die Bezieher von Sonderdrucken:

Vorhergehender Stellenbogen in Nr. 174 des Börsenblattes vom 28. Juli 1934

Stellengesuche

Junge **Buchhändlerin** mit gutem Verkaufstalent sucht Stellung, evtl. auch als **Volontärin** gegen Taschengeld. Süd- und Westdeutschland bevorzugt.

Ch. Schreier-Elaßen,
Wiesbaden, Nerobergstr. 24.

Vermischte Anzeigen



Achtung, Verleger!

„Ihnen übertragen wir desto lieber unsere Vertretung, da wir Ihre Tüchtigkeit und Ihr Geschäftsinteresse kennen und schätzen und Sie für besonders geeignet halten, den Umsatz eines Unternehmens auch heute erheblich zu steigern.“

(das schrieb mir ein großer, deutscher Verlag.)

Berliner Verleger, Mitglied des B.-B., beim Sortiment, Groß- und Warenhausbuchhandel hervorragend eingeführt, weitere Referenzen wie oben, augenblicklich frei, sucht Vertretung (auch mit Auslieferung) leistungsfähiger Buchverlage für Groß-Berlin und Brandenburg.

Angebote unter „Gesteigerter Absatz der Herbstproduktion“ unter # 1093 d. d. Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Export nach der Č. S. R.

Guteingeführte deutsche Sortimentsbuchhandl. mit angeschlossener Reise-Abteilung in der Č. S. R. sucht Interessengemeinschaft mit größerer Reise- oder Verlagsbuchhandlung zwecks gemeinsamen Betriebes von neutralen, gangbaren Werken usw. Zuschriften unter # 1092 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

Gut eingeführter Vertreter mit eigenem Wagen sucht für Süddeutschland und den Freistaat Sachsen Vertretung eines großen belletr. Verlages. Angebote unter M. H. Nr. 1095 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

Gerichtliche Bekanntmachungen

Konkurs-Eröffnung.

Ueber das Vermögen des Buchhändlers **Richard Hertel** in **Arnstadt**, alleinigen Inhabers der **Fa. Gimmerthal'sche Buchhandlung** (Richard Hertel) ist heute, 16.30 Uhr, der Konkurs eröffnet worden. Konkursverwalter: Rechtsanwalt R. W. Peters in Arnstadt. Anzeige- und Anmeldefrist: 18. August 1934. Erste Gläubigerversammlung und Prüfungstermin: 25. August 1934, 9 Uhr.

Arnstadt, den 24. Juli 1934.

Thüringisches Amtsgericht 7.

Zu der am 22./23. Sept. in Jena stattfindenden

N. G. = Lehrertagung

(Beteiligung etwa 12—14000 Teilnehmer)

veranstalten wir eine Buchausstellung. Verleger, die vertreten sein wollen, bitten wir um Zuschrift.

Arbeitsgemeinsch. Jenaer Buchhändler
Postfach 10

Versandtaschen / Pappwandbeutel Umschläge / Fensterhüllen / Scheinverschlußumschläge in allen Arten und Größen

Hermann Scheibe, Leipzig-Reudnitz
Kuchengartenstr. 14/16. Tel. 63470, 63478
Ringfr. Briefumschlagfabrik. Gegr. 1857

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels

(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)

(Vorhergehende Liste in Nr. 169 vom 23. Juli 1934.)

Verzeichnis der gebräuchlichsten Abkürzungen.

Band. = Bandoneon.	Mdlne. = Mandoline.	Mch. = Männerchor.	St. = Stimme.
gCh. = gemischter Chor.	Mdlnch. = Mandolinchor.	S. = Sopran.	Z. = Zither.
Ges. = Gesang.	Mdlnqu. = Mandolinquartett.	SO = Salonorchester.	

Afa-Verlag Hans Dünnebeil in Berlin W 9, Potsdamer Str. 20.

- Balan, J., op. 28. Am Kamin. Walzer. Für Pfte. M 1.50.
- op. 29. Legende. Für Viol. u. Orch. Ausg. f. Viol. u. Pfte. Kplt. M 2.—.

Bärenreiter-Verlag Karl Vötterle in Kassel-Wilhelmshöhe.

- Comenda, H., Burschentänze. Tanzweisen m. Tanzbeschr. vers. Gesammelt u. hrsg. qu. 8° M —.80.
- Heitere Tanzspiele. Tanzweisen m. Tanzbeschreibungen vers. Gesammelt u. hrsg. qu. 8° M —.80.
- Ebeling, J. G., Abend-Segen. Für gCh., 2 Viol. u. Org. ad lib. Hrsg. v. K. Ameln. Bl.-Part. M —.10.
- Du meine Seele singe. (Psalm 146.) Für gCh., 2 Viol. u. Org. ad lib. Hrsg. v. K. Ameln. Bl.-Part. M —.10.
- Hensel, W., Dem Führer. Für 3stgn Mch. Bl.-Part. M —.10.
- Hymne. Für Mch. Bl.-Part. M —.10.
- Der 33. deutsche evang. Kirchengesangsvereinstag in Stuttgart vom 10.—12. Juni 1933. 1934. 116 S. 8° M 2.50.

- Legrenzi, G., Sonate Gdur. (La Raspona, 1655.) Für 2 Viol. u. Generalbass, hrsg. v. W. Danckert. M 2.50.
- Schultz, W., Pommersche Volkstänze. Gesammelt, m. Tanzbeschreibungen vers. u. hrsg. qu. 8° M 1.40.

Richard Birnbach in Berlin SW 68, Schützenstr. 6.

- Heller, M. P., Lehrgang f. junge Klavierspieler. Ein leicht förderndes Unterrichtswerk unter vorzugsweiser Verwendung beliebter Volks- u. Opermelodien. T. I. M 1.25. — T. II. M 1.50. Kplt. M 2.40.
- Krüger, M. C., Baden gehn! Ein lustiger Foxtr. Für SO. m. Jazz-St., bearb. v. F. Stolzenwald. M 1.80, f. Ges. m. Pfte. M 1.—.
- Es war ja nur ein Traum. Tango. Für Ges. m. Pfte., bearb. v. F. Stolzenwald. M 1.—.
- Meine Augen grüssen. Langs. Walzer. Für SO. m. Jazz-St., bearb. v. F. Stolzenwald. M 1.80, f. Ges. m. Pfte. M 1.—.
- Rathke, O., Schaumperlen. Konzertpolka. Für Cornet a pist. od. Tromba solo m. Blasorch. M 3.—.

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

- Brahms, J., op. 121. Vier ernste Gesänge f. e. Bass-Stimme m. Pfte. Mit Orch.-Bgl., instr. v. G. Raphael. Part. *M* 7.50.
 Reinecke, K., Drei Kadenz zu Mozarts Konzert Cdur. Für Fl., Harfe u. Orch. (Werk 299). Kadenz zum ersten, zweiten u. dritten Satz f. Fl. u. Harfe. Harfen-St. *M* 2.—.
 Thomas, K., op. 18 b. Das Schloss in Oesterreich. Kantate über ein Volkslied aus dem 16. Jhd. Für Schülerch. u. Schülerorch. 4 Str.-St. je *M* —.80, 6 Harm.-St. je *M* —.60.
 Zilcher, H., op. 27. Die Liebesmesse. Dichtung f. ein Chorwerk v. Will Vesper. In drei Teilen: Mann u. Weib — Gott — Die Welt. Neue Ausg. 8° *M* —.30.

Aug. Cranz G. m. b. H. in Leipzig

- Chmel, L. R., Zwei Beine, wie meine, gehn niemals alleine. Foxtr. Für Orch. bearb. v. R. Atzler. *M* 2.—, f. SO. m. Jazz-St. *M* 1.80, f. Ges. m. Pfte. *M* 1.50.

Franz Dietrich in Leipzig.

- Wagner, F., Das Edelweiss. Für Laute (Git.) u. Ges., bearb. v. P. Werner. qu. 8° *M* —.60.

Edition Intro in Berlin W 30, Luitpoldstr. 22.

- Hennig, H. F., op. 182. Was ist des Deutschen Vaterland? Paraphrase m. Chor, zus. m. R. Koch, op. 22. Gross-Deutschland. Konzert-Marsch. Für SO. Kplt. *M* 1.80.

Ernst Eulenburg in Leipzig.

- Artl, C., Maienluft. Dtsche. Volksw. Für 3stgn Frch. od. Kinderch., Klar. in B u. Git. bearb. Part. *M* —.80, St. je *M* —.20.

Wilhelm Gebauer in Leipzig.

- Roland, R., Der Fremdenlegionär. Text nach e. Volkslied v. K. Richter. *M* 1.20.
 — Der Wilddieb. Text nach einem Volkslied v. K. Richter. *M* 1.20.

Ph. Groesch in Leipzig.

- Pfeuffer, W., op. 76. Waldelfchens Frühlingstraum. Ständchen. F. Blechmus. *M* 2.50, f. Harm.-Mus. *M* 3.—.

Johann Gross in Innsbruck.

- Zander, H., Heidemarsch. (Ja grün ist die Heide.) Marsch nach dem Liede v. E. Scholz. Für Harm.-Mus. 8° bearb. v. J. Sommer. *M* 2.—.
 Zander, H., Kameraden lasst erschallen. Marsch nach dem Liede v. M. Depolo. Für Blasmus. 8° bearb. v. J. Sommer. *M* 2.—.

Carl Haslinger in Wien I.

- Strauss, (Sohn) J., op. 437. Kaiser-Walzer. Für Mch. Nach Worten v. Maria Volderauer-Schöpfer, bearb. v. H. Scholtys. St. je *M* —.40.

Georg Hentzschel in Dresden-A., Huttenstr. 11.

- Suppé, F. v., Teufels-Marsch. Für Mdlnquart., bearb. v. G. Hentzschel. *M* —.80.

F. Horst in Altona, Adolphstr. 20.

- Krüger, W., op. 6. Feuerwehr-Marsch. Für Blasorch. 8° *M* 1.50.
 Ricks, H., Marsch des 1. Matrosen-Rgts. Für Blasmus. 8° *M* 2.—.

Gebrüder Hug & Co. in Leipzig.

- Lavater, H., Vom Leben. Eine Reihe ernster Gesänge. Nr. 2. Schicksalslied. 4stg. Part. *M* —.80, St. je *M* —.20.

Gebrüder Hug & Co. Kommissionsverlag in Zürich.

- Frey, E., op. 58. Vierte Suite. Für Pfte. *M* 3.50.
 — op. 62. Fünfte Suite. Für Pfte. *M* 2.50.
 — op. 66. Sechste Suite. Für Pfte. *M* 3.50.

Otto Junne G. m. b. H. in Leipzig.

- Görgel, W., Saar-Schwur. Für 2 Jugendst. Bl.-Part. *M* —.20.
 Otten, H., Saar-Schwur. Für gCh. — f. Mch. Part. je *M* —.60, St. je *M* —.15, f. 2stgn Jugend-Ch. Bl.-Part. *M* —.20.

F. E. C. Leuckart in Leipzig.

- Lang, H., op. 42. Fröhliche Fahrt. Ein Volksliederzyklus. Für Mch. u. Instrumente. Part. *M* 2.50, Ch.-St. je *M* —.40, Instr.-St. (Part.) *M* 1.80. 1. Schäfersleut. Mit Oboe. 2. Jägerlied Aus Franken. Mit Horn. 3. Ihr lustigen Soldaten. Aus Franken. Mit kl. Fl. u. kl. Trommel. 4. Zwischenspiel. Serenade im Wald. Für Fl., Ob. u. Horn. 5. Fröhliche Fahrt. Schwedisches Wanderlied. Mit Fl., Ob. u. Horn.

Henry Litloff's Verlag in Braunschweig.

- Bose, F. v., op. 30. Sonatine amoll. Für Pfte. *M* 1.50.
 Ebel v. Sosen, O., op. 11. Calenberger Suite. Daraus: Abendlied. Für SO., bearb. v. H. Löhr. Kplt. *M* 1.50, Quintett *M* —.90, Pfte. *M* —.30, Harm. *M* —.20, Doupl.-St. *M* —.15.

Henry Litloff's Verlag in Braunschweig ferner:

- Mattausch, H. A., Heilige Saat. Drei Ges. Ged. v. E. H. Bethge u. A. Sturm. I. Erde. II. Irgendwo. III. An Deutschlands Heldengräbern. Für Mch. m. Sprecher. Part. zu I u. III. Je *M* —.80, zu II *M* —.60, St. je *M* —.20.
 Seklos, B., op. 40. Musik f. Künstler u. Laien in der alten Manier. Für 2 Viol. u. Vello. Part. Kplt. *M* 2.—.
 Simon, H., Arbeiter, Bauern, Soldaten (K. Eggers). Ausg. f. Mch. I. Menschenwandern. 4stg. III. Freiheitslied. 4st. gCh. bzw. 2st. Mch. Trommelbgl. ad lib. IV. Kämpferlied. 4stg. VI. Arbeitssoldaten. 3stg. VII. Arbeiter, Bauern, Soldaten. 2stg. VIII. Aufbruch. 3stg. IX. Das neue Reich. 4stg. Part. je *M* —.60, St. je *M* —.20.
 Weyler, W., op. 25. Canzonetta. Für Pfte. *M* —.80.
 — do. Für 2 Viol., Vello u. Pfte. Kplt. *M* 1.80.

Musik im Volk in Leipzig C 1, Hohe Str. 35.

- Naumann, R., Am Wege. Gemütvolle u. heitere Lieder zur Git. *M* 1.25.

Arthur Parrhysius in Berlin.

- Millhahn, E., Oberst Hierl-Marsch. Für Inf.-Mus. 8° *M* 2.50.

Ries & Erler in Berlin.

- Schubert, H., Kammersonate. Für Viol., Vla u. Vello. Part. 8° *M* 1.50, St. kplt. *M* 4.50.

Russischer Musikverlag in Berlin.

- Stravinskij, I., Ave Maria. Für gCh. a capp. Mit russ. Text in kyrill. Schrift u. phonet. Uebersetzung. Bl.-Part. *M* 1.—.
 — Persephone. Mélodrame en 3 parties d'André Gide. Daraus: Réduction p. chant et piano par S. Stravinskij. *M* 15.—.
 Vinogradova, V., op. 21. Deux danses. Pour Piano. *M* 1.25.

H. Schaufuss in Leipzig.

- Vogt, L., Wenn die grosse Trommel schlägt. 25 neue Volkslieder f. die Hitler-Jugend u. das deutsche Jungvolk. Text v. F. Vogt. Mit Abb. qu. 8° *M* —.60.

Lies Schneider in Dresden-A., Lindenastr. 34 I.

- Moewes, K. G., Träger der Nation. Marsch. Für Pfte. *M* 1.80.
 Zülchner, P., Jägerlied. Zum 125jähr. Jubiläum der schwarzen Brigade den Dresdener Jägern gewidmet. *M* —.80.

Schott & Co., Ltd. in London.

- Greif, A. de, Sonate pour deux pianos. Pfte. I. Sh. 6.—. 2 Ex. notw.
 Shipley, R., Six Tudor songs, transposed from the lute tablature for the guitar. Sh. 2/6.

B. Schott's Söhne in Mainz.

- Albeniz, I., op. 165, 2. Tango. Für Vello u. Pfte., bearb. v. M. Maréchal. Kplt. *M* 1.50.
 Hindemith, P., Drei Stücke f. 5 Instrumente (Klar., Tromp., Viol., Kbass u. Pfte.). Part. *M* 4.—.
 Knab, A., Klavier-Choräle. *M* 3.—.
 Lopatnikov, N., Elegietta. Für Vello u. Pfte. *M* 1.50.
 Maler, W., Kantate nach Gedichten v. Stefan George. Für gCh., Solobass u. Orch. Klavausz. *M* 6.—.
 Markevitsch, I., Psaume: Seigneur que ton nom. Für S. u. Orch. Klavausz. *M* 10.—.
 Schroeder, H., Hymni ad processionem in festo corporis Christi. Für 2stgn Ch. (2 gleiche od. 4 gem. Stn.) m. Bläserbgl. (od. Org.). Part. *M* 2.—, Singst. je *M* —.30, Bläserst. kplt. *M* 3.—.

W. Sulzbach in Berlin W 57.

- Krietsch, G., op. 6. Vier Männerch. 3stg. nach Texten v. H. Löns. Part. Kplt. *M* 1.50, Singpart. *M* —.40.
 Stummel, F., Arm Saarvögelein. 1stg. auf Postkarte *M* —.05.

Tonika Musikverlag in Berlin W 50, Tauentzienstr. 10.

- Hönn, B., Tanz ich m. dir Tango. Tango. Für SO. m. Jazz-St., bearb. v. O. Manfred. *M* 1.20.

Alfred Wehrli in Zürich.

- Aeschbacher, K., Ewig jung nur ist die Sonne. Für gCh. Bl.-Part. Fr. —.25.

Wilhelm Zimmermann in Leipzig.

- Oehme, W., Spiel-Album f. kl. Akkordeons v. 12 Bässen aufwärts spielbar. II. Heft. *M* 1.80.